

10.07.2011 : 21. Küstenslalom und 7. Hammeslalom

Ein Slalomsonntag, voller Motivation meinerseits ging es zum Ritterhuder AC um gute Punkte zu machen. Nach der Reifenmontage, der Papier- und der technischen Abnahme, wurde erst mal die neue Strecke inspiziert, diese sah sehr gut aus und schien auch nicht gerade langsam zu sein. Mal sehen, wie die Praxis aussieht.

Pünktlich um 10:10 Uhr ging die Klasse 1 an den Start, danach der Aufruf der Klasse 2. Also auf auf, den Polo warm laufen lassen und in die Startaufstellung einreihen. Die ersten 4-5 Fahrer haben ihren Trainingslauf gefahren, noch 3 Autos, dann bin ich dran. Helm auf und Handschuhe an, HALT! Was ist nun los? Die Kontrolllampen leuchten, Motor aus. Nach dreimaligem Neustart, keine Reaktion. Was ist mit dir los, mein Polo 86 C? Helm ab, Motorhaube auf, auf den ersten Blick nichts zu sehen. Etliche Fahrer eilen zu mir, Zündkabel ab, getestet, ohje kein Strom. Fahrzeug aus der Startaufstellung rausgeschoben, dank vieler meiner Mitstreiter, die Hand anlegten. Dann in aller Ruhe nochmals alles durchgegangen, bis wir - dank Mike Kolbeck, der mir die ganze Zeit tatkräftig zur Seite stand, feststellten, dass der Zündverteiler defekt ist.

BRAVO. Zwei Streichergebnisse heute ?

Daddy Kolbeck hatte eine glänzende Idee „Dieter ganz einfach, wir bauen von Mike den Zündverteiler bei dir ein und du kannst fahren“. Gesagt, getan.

Und erneut gestartet, nichts passierte. Na super. Verteiler wieder raus- ohje, die Nase abgebrochen. Neues Spiel – neues Glück, wir hatten ja noch ein Teil von meinem Polo. Nach langer hin und her Bastelei passte alles zusammen. Mike wurde aufgerufen in seiner Klasse und ging mit seinem Golf an den Start, Maxi Kolbeck direkt hinterher. Ich stand schon in den Startlöchern, Mike die Haube auf, Zündverteiler raus, in Polo eingebaut, gestartet und lief. Noch nicht ganz fertig und ich hörte den Aufruf der Klasse 2, das Wasser lief den Rücken runter, „aber was soll’s“, dachte ich mir. An den Vorstart und endlich das Handzeichen, Start frei. Ich fuhr erst die Trainingsrunde sehr langsam und denke mir „Glück gehabt, es klappt doch noch was“. Und so konnte ich beide Wertungsläufe super durchfahren. Danach sofort den Polo auf Kolbecks Trailer, Haube auf, Motor heiß, der Lüfter brummt noch, Zündverteiler raus, Mike verbrannte sich fast die Finger, Zündverteiler wieder in den Golf und so konnte Mike und Maxi ihre letzten Wertungsläufe fahren. Daddy Kolbeck hatte mir schon angeboten mich nach Hause zu fahren, da seine Jungs auf eigener Achse nach Hause konnten, hierfür noch einmal einen recht herzlichen Dank für die Mithilfe. So sieht man noch einmal wieder, dass wir hier im Motorsport zusammenhalten.

Noch mal meinen Dank für so viel Hilfsbereitschaft.

Aber das tollste vom Tage, da wir nur zwei Starter der Klasse 2a waren, wurden wir mit der Klasse 2b zusammengelegt, obwohl wir um die Meisterschaft fahren, wo am Ende der Saison je Klasse ein Meister hervorgeht.

WIRD DURCH SOWAS DIE MEISTERSCHAFT ZU NICHTE GEMACHT?

Denn Christian , unser Newcomer , der sehr viel Einsatz zeigt, in seiner ersten Saison und zum ersten Mal auf dem Treppchen hätte stehen könne – ich hätte ihm das gegönnt – da wir aber durch die Zusammenlegung beide in der Klasse 2b gewertet werden , haben wir in unserer Klasse beide zwei Streichergebnisse kassiert . BRAVO ! Ich hätte Mittags also nach Hause fahren können und mir die ganze Arbeiterei sparen können. Auch Christian, der zwei Wochen vorher einen Getriebeschaden hatten und kurz vorher noch seinen Polo fit machte, hätte sich diese Eile sparen können.

Der Frust ist nun raus, aber ich appellier an jeden Veranstalter, der mit im Cup ist, dass doch jede Klasse für sich gewertet wird, was auch am Anfang des Jahres so besprochen wurde! Denn so bekommen wir keinen Nachwuchs, wenn die Zusammenlegung der Klassen zunimmt. Ich will keinem zu Nahe treten und hoffe , dass man mich versteht, denn sonst stehen wir wieder da wo keiner mehr kommt , wie vor 5 oder 6 Jahren, wo der 2000er auch einschlieft (bei manchen Vereinen).

Wir machen jetzt Sommerpause bis zum 28.08 und hoffe, dass wir uns alle wieder sehen in Schwarmstedt zum VFM Niedersachsen Slalom und zum 4. ADAC-BMC-Truck Stop-Slalom.

Gruß
Dieter